

Inhalt

Vorwort	XIII
I. Einleitung	1
II. Modelle und Theorien	5
1. Das Modell als Vorbild und als Nachbildung	5
2. Das Modell als Denkschema	6
3. Theorien	8
4. Modelle als Theorien	14
4.1 Analogiemodelle	14
4.2 Der mathematische Modellbegriff	15
4.3 Modelle als vorläufige oder als vereinfachte Theorien	17
5. Der allgemeine Modellbegriff	18
5.1 Merkmale von Modellen	18
5.2 Das Verhältnis von Modell und Original	20
5.3 Modellarten	22
5.4 Semantische Modelle	23
5.4.1 Semantische Stufen und semologische Hauptarten semantischer Modelle	23
5.4.2 Wissenschaftliche semantische Modelle	24
6. Objekttheorie und Metatheorie	26
6.1 Die Begriffe Objekttheorie und Metatheorie	26
6.2 Zum Begriff der Theorie in der Didaktik	29
III. Modelltheoretische Versuche zur Bestimmung eines didaktischen Modellbegriffs	30
IV. Allgemeindidaktische Modelle von Unterricht	38
1. Zur Systematik der allgemeindidaktischen Modelltheorie	39
1.1 Die Ordnung nach Kerntheorien	39
1.2 Die Ordnung nach Modellfunktionen	41

2.	Bereiche und Ebenen allgemeindidaktischer Modelle von Unterricht	45
2.1	Objekttheorien	45
2.11	Deskriptive Objekttheorien	45
2.12	Normative Objekttheorien	46
2.13	Kerntheorien	47
2.131	Deskriptive Kerntheorien	48
2.132	Normative Kerntheorien	48
2.14	Anwendungstheorien	48
2.2	Metatheorien	50
2.21	Deskriptive Metatheorien	50
2.22	Normative Metatheorien	53
3.	Modellfunktionen	59
3.1	Theoretische Funktion	59
3.2	Technologische Funktion	61
3.21	Technologische Theorien	61
3.211	Der einfache Technologiebegriff	61
3.212	Der Begriff „technologische Theorie“ als mengentheoretisches Prädikat	63
3.2121	Die technologische Kerntheorie	65
3.2122	Erweiterungen der Kerntheorie	65
3.2123	Pragmatische Variablen	66
3.22	Zum Begriff einer technologischen didaktischen Theorie	69
3.23	Die kybernetisch-informationstheoretische Didaktik ..	75
3.231	Kerntheorien	76
3.2311	Erziehung als Regelungsprozeß	76
3.2312	Redundanztheorie des Lernens	78
3.232	Lehrstrategien als Anwendungen der Kerntheorien ...	81
3.233	Einschränkungen der Prognosesicherheit strategischer Aussagen: Störgrößen und Nebenwirkungen	84
3.234	Lernziele	85
3.235	Optimierung von Lehrstrategien als Entscheidungsproblem	86
3.236	Die Lehrstrategie als technologische Theorie	88
3.24	Die Verbindung von „technologischer“ Theorienbildung und Legitimation der Ziele: das Beispiel der kommunikativen Didaktik	89
3.241	Kerntheorien	90

3.242	Anwendungstheorien	96
3.3	Analysefunktion	99
3.31	Zum Begriff der Unterrichtsanalyse	99
3.311	Vorbereitende Analyse	100
3.312	Nachbereitende Analyse	102
3.313	Zum Verhältnis von Analyse, Planung und Entscheidung	104
3.32	Das Berliner Modell der Didaktik	106
3.321	Pragmatische Variablen der Modellbildung	106
3.322	Das Konzept einer empirischen Theorie des Analyse-, Planungs- und Entscheidungsverhaltens	108
3.323	Zur Methodologie der Modellbildung	110
3.324	Kerntheorien	112
3.3241	Strukturanalyse	112
3.3242	Faktorenanalyse	116
3.325	Die Anwendung der Kerntheorien	120
3.326	Das Verhältnis von Analyse und Planung	122
3.33	Zur Differenzierung der nachbereitenden Analyse	123
3.331	Bestandsaufnahme	125
3.332	Ergebniskontrolle	125
3.333	Verfahrenskontrolle	126
3.334	Bewertung	127
3.335	Abweichungsanalyse	130
3.4	Planungsfunktion	132
3.41	Planung und Planungstheorie	132
3.42	Das systemtheoretische Modell der Didaktik	135
3.421	Zur Methodologie der Modellbildung	135
3.4211	Systemtheorie	136
3.4212	Das analytisch-konstruktive Verfahren	137
3.4213	Zur Methodologie der Planungstheorie	139
3.422	Kerntheorien	140
3.4221	Die Beschreibung des Unterrichts als System	140
3.4222	Allgemeine Ziele des Unterrichts	143
3.423	Anwendungstheorie: Theorie der Unterrichtsplanung .	146
3.4231	Das System der Planungselemente	146
3.4232	Planungssequenzen	150
3.43	Zur Differenzierung der Planungsfunktion	155
3.431	Zielbildung	156
3.4311	Zielsuche	156

3.4312	Inhaltsanalyse	157
3.4313	Inhaltsbestimmung	160
3.4314	Operationalisierung	163
3.4315	Ordnung	165
3.4316	Bedingungsanalyse	169
3.4317	Entscheidung	172
3.432	Mittelbestimmung	174
3.4321	Mittelsuche	174
3.4322	Prognose	180
3.4323	Bewertung der Zielwirksamkeit	182
3.4324	Entscheidung	187
3.433	Planung der Lernkontrollen	187
3.434	Prozeßplanung	194
3.435	Entscheidung als abschließender Planbeschluß	196
3.5	Entscheidungsfunktion	198
3.51	Entscheidung und Entscheidungstheorie	198
3.52	Das Modell Klafkis	202
3.521	Kerntheorien	203
3.5211	Bildungstheorie	203
3.5212	Theorie der Inhalte und der Methoden des Unterrichts	209
3.522	Anwendungstheorie	210
3.5221	Die Geschichtlichkeit didaktischer Entscheidungen	210
3.5222	Bildungsstufen	213
3.5223	Geistige Grundrichtungen	213
3.5224	Das Elementare	215
3.5225	Die Unterrichtsmethodik im Rahmen der kritisch-konstruktiven Modifikation des Modells	217
3.523	Entscheidungsfindung durch didaktische Diskurse	219
3.53	Aspekte didaktischer Entscheidungsfindung	222
3.531	Legitimation von Entscheidungen durch Verfahren	222
3.532	Legitimation von Entscheidungen durch Kriterien	232
3.6	Forschungsfunktion	234
4.	Allgemeine Merkmale	237
4.1	Zweckbestimmte Perspektivität	239
4.2	Subjektabhängigkeit	241
4.21	Das subjektive Moment deskriptiver Objekttheorien	241
4.22	Das subjektive Moment normativer Objekttheorien	242

4.23	Das subjektive Moment methodologischer Normen ..	242
4.3	Offenheit als Abhängigkeit von einem Raum-Zeit-Intervall	243
4.31	Die Offenheit deskriptiver Objekttheorien	244
4.32	Die Offenheit normativer Objekttheorien	244
4.33	Die Offenheit methodologischer Normen	245
4.4	Modelle als pragmatisch relativierte Theorien	246
4.41	Prädikatenbereiche	247
4.42	Die Aspekthaftigkeit der Modelle	248
4.421	Zentrale Normen	248
4.422	Erfahrungsgrundlage	249
4.423	Methodologische Normen	251
5.	Zusammenfassung	252
V.	Literatur	255
VI.	Register	275